



Saisonprogramm Musica Sacra Westfalica 2024 • Halbjahr 2

Jeweils **Sonntags 17:00 Uhr**
In der Pfarrkirche
St. Christophorus Werne
Kirchhof 1, 59368 Werne

www.musicasacrawestfalica.de

Cyriakus-Chor aus Bottrop singt: **Latin Jazz Mass**

18. August 2024



Die Stiftung Musica Sacra Westfalica eröffnet die Konzertreihe des zweiten Halbjahres am Sonntag, dem 18. August um 17.00 Uhr in der Werner Christophorus-Kirche mit einem besonderen Programm. Es erklingt die Latin Jazz Mass von Martin Völlinger.

Nach Musikstudien in Deutschland und in der Schweiz arbeitete

Völlinger international als Komponist, Arrangeur und Begleiter. Die unterschiedlichen musikalischen Strömungen, die er kennen lernte, fasst er in seinen eigenen Werken zu einem eigenen Stil zusammen. Ein Höhepunkt seines Schaffens bildet die Latin Jazz Mass, eine Vertonung des Mess-Oratoriums in verschiedenen Jazz-Stilen, das noch um einige freie Kompositionen erweitert wurde.

Darüber hinaus können die Zuhörer erfahren, wie gut sich auch bekannte „klassische“ Komposition jazzig adaptieren lassen. So erklingen aus der Feder von Rolf von Ameln Jazzbearbeitungen von Sigfrid Karg Ehlerts „Nun danket alle Gott“ sowie das Adagio aus Felix Mendelssohns f-moll-Sonate.

Es singt der Cyriakus-Chor aus Bottrop unter der Leitung von Ursula Kirchhoff. Den Instrumentalpart übernimmt das Ian Gidman Quartett.

OPELLA NOVA

08. September 2024



In der Ukraine gibt eine Kulturtruppe Konzerte im Hinterland der Front. Die Musik trägt die Gedanken der Soldaten zu einem Leben weit weg von Explosionen, Tod und Kugelhagel. Im Corona-Lockdown machte mancherorts abendliches Balkonsingen die Isolation weniger fühlbar. Musik und insbesondere Gesang kann, wie diese Beispiele zeigen, Kraft geben und Trost spenden. Sie wird zu Recht als Heilmittel gepriesen, das – in kostbaren Momenten – uns in Einklang mit uns selbst

versetzen kann, auch wenn wir traurig sind und allen Krisen und Sorgen zum Trotz. In seinem Konzertprogramm am 08. September 2024 um 17 Uhr in der St.-Christophorus-Kirche in Werne öffnet das fünfköpfige Vokalensemble OPELLA NOVA seinen Apothekenschrank und empfiehlt Klangbalsam u. a. von Monteverdi, Schein, Morley, Byrd, Vaughan-Williams und Rutter sowie lyrische Essenzen u. a. von Kästner, Rilke, Hesse und Fried. Neben Psalm-Motetten und Madrigalen erklingen in diesem Konzert auch einige Volkslieder in neuem Gewand. Das Vokalensemble OPELLA NOVA ist im Ruhrgebiet zu Hause. Dieser faszinierende Kulturraum ist nicht nur Heimat, sondern auch Inspiration des Ensembles. Das Ensemble wurde 2003 von Absolventen der Folkwang Universität der Künste in Essen, der Kirchenmusikhochschule Herford und des Instituts für Musik der Universität Dortmund gegründet. Musikalisch und dramaturgisch ausgefeilte Programme, die A-capella-Vokalmusik von 1500 bis in die heutige Zeit interpretieren und mit ausgewählten Texten verbinden, bilden den Schwerpunkt des Ensembles.

opus 4

29. September 2024



Am Sonntag, dem 29. September um 17.00 Uhr ist das Ensemble „opus 4“ aus Leipzig zu Gast in der Werner Christophorus-Kirche. Es wurde gegründet von vier Posaunisten des Leipziger Gewandhauses und feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass warten die Musiker mit einem besonderen Programm auf.

Sie beginnen ihren musikalischen Streifzug im 16. Jahrhundert und enden in der Gegenwart. Los geht

es mit Kompositionen alter italienischer Meister wie Gabrieli und Monteverdi. Weiterhin erklingen Werke von Johann Sebastian Bach und Anton Bruckner, dessen 200sten Geburtstag die Musikwelt in diesem Jahr feiert. Den fulminanten Abschluss bilden Stücke von Irving Berlin, George Gershwin und Richard Strauss.

Kantor Dr. Hans-Joachim Wensing wird bei einigen Kompositionen gemeinsam mit den Posaunisten musizieren und dabei beide Orgeln der Christophorus-Kirche erklingen lassen.

Weihnachtsoratorium *Kantaten I-III*

01. Dezember 2024



„Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage...“

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach zählt seit über 300 Jahren zu den beliebtesten Weihnachtsmusiken. In sechs Kantaten interpretiert Bach musikalisch das biblische Geschehen aus dem Lukas-Evangelium. Festliche Chorsätze, begleitet vom großen Orchester, gefühlvolle Solo-Arien, erhabene Rezitative vereinigt er zu einem

Choräle sowie die Bibelzitate der unvergesslichen Klangerlebnis.

Am Sonntag, dem 1. Dezember um 17.00 Uhr erklingen die Kantaten I-III um 17.00 Uhr in der Werner Christophorus-Kirche. Es musizieren die Chöre Vocabella und Verina-Ensemble, nebst Gastsänger:innen, Gesangssolisten sowie das Rheinische Oratorien-Orchester unter der Leitung von Dagmar Borowski-Wensing.

Die Stiftung „Musica Sacra Westfalica“ hat sich der Förderung geistlicher Musik verschrieben. 2007 wurde sie von musikbegeisterten Bürgern gegründet. Ihr Ziel: Kirchenmusik als Kulturgut zu bewahren – durch Aufführungen im Rahmen von Gottesdiensten und Kirchenkonzerten. Zu den Künstlern zählen internationale Gäste sowie Chöre und Musiker aus der Region.

Zahlreiche Oratorien (z. B. Händel/Messias, Haydn/Schöpfung, Bach/ Weihnachtsoratorium, Mozart-Requiem) und Messvertonungen (z. B. Bach/ H-Moll-Messe, Mozart/Krönungsmesse, Rossini/Petite Messe Solonelle) sowie a-capella-Chorkonzerte konnten so realisiert werden. Organisten schätzen die romantische Klangfülle der Seifert-Orgel in der gotischen Christophorus-Kirche in Werne.

Detaillierte Informationen zur Arbeit der Stiftung finden Sie unter:
www.musicasacrawestfalica.de

Sie erreichen uns unter: **info@musicasacrawestfalica.de**.

Über zweckgebundene Spenden oder Zustiftungen sprechen wir sehr gerne persönlich mit Ihnen. Diese helfen uns, unsere Ziele zu erfüllen.

IBAN: DE 11 4415 2370 0000 7014 17

